

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 56/0089/WP18
Federführende Dienststelle: FB 56 - Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 25.08.2021
		Verfasser/in: FB 56/600
Antrag auf Förderung von zwei Bausteinen des Projekts `Mädchen mittendrin` des Aachener Fördervereins Integration durch Sport		
Ziele: Klimarelevanz keine		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
30.09.2021	Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Unterstützung der beiden in der Vorlage beschriebenen Bausteine des Projekts „Mädchen mittendrin“ des Aachener Fördervereins Integration durch Sport für die Jahre 2022, 2023 und 2024 mit einem Zuschuss in Höhe von jährlich 14.000 Euro aus den Liquiditätserlösen der Rummeny Stiftung.

Prof. Dr. Sicking
(Beigeordneter)

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Finanzielle Auswirkungen ergeben sich im Umfang der Bezuschussung aus den Liquidationserlösen der Rummeny-Stiftung in Höhe von jährlich 14.000 Euro in den Jahren 2022, 2023 und 2024. Die Mittel stehen im Haushalt unter PSP-Element 4-050101-940-5, Sachkonto 53180000, zur Verfügung. Aus der Förderung ergibt sich keine Belastung für den städtischen Haushalt.

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)

	nicht
	nicht bekannt

Erläuterungen:

Der Aachener Förderverein Integration durch Sport hat für das Projekt „Mädchen mittendrin – Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball“ am 11.04.2021 einen Förderantrag über 13.998 Euro ab dem Jahr 2022 zur Durchführung von zwei Bausteinen (Baustein 1 und 3) an den Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration gestellt.

Entstehung des Projektes

Der Aachener Förderverein Integration durch Sport hat im Jahr 2009 das Projekt „Mädchen mittendrin - Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball“ ins Leben gerufen, welches seit dieser Zeit erfolgreich an verschiedenen Grundschulen durchgeführt und dabei stetig bedarfsgerecht ausgeweitet und professionalisiert wurde.

Die Finanzierung des Projektes wurde anfänglich durch die Landesregierung NRW unterstützt, ab dem Jahr 2014 wurden durch den Verein jährlich wiederkehrende Projektanträge an verschiedene Fördertöpfe der Stadt gestellt (so vornehmlich in den Bereichen Sportentwicklung, Sportförderung, Stadtteilkonferenzen, Integrationsmaßnahmen). Dies bedeutete immer wieder einen hohen Aufwand für den Verein sowie eine Unsicherheit in Bezug auf die jährliche Förderhöhe sowie die Fortführung des Projektes. Aus dem ursprünglichen Projekt sind durch die langjährige wiederkehrende Förderung fortlaufende und verbindliche Arbeitsgemeinschaften an Grundschulen in Aachen entstanden.

Kurze Projektbeschreibung

Das Projekt „Mädchen mittendrin – Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball“ besteht aktuell aus vier Bausteinen:

1. Baustein: Mädchen-Fußball-AGs
2. Baustein: Mädchen-Fußball-Assistentinnen-Ausbildung (Coaches)
3. Baustein: Mädchen-Fußball-Turnier
4. Baustein: Mädchen-Fußball-Camp

Da die Bausteine 1 und 3 beantragt werden, wird auf eine Darstellung der anderen Bausteine hier verzichtet. Genauer zu diesen Bausteinen ist zur Information auch der Projektbeschreibung des Antrages (Anlage 1) zu entnehmen.

Baustein 1: Mädchen-Fußball-AGs

Die Arbeitsgemeinschaften an den Grundschulen in Aachen bieten den Schülerinnen den idealen Einstieg in den Mädchenfußball. In ihrem unmittelbaren Sozialraum und einer ihnen sehr vertrauten Gruppe können Mädchen die Grundlagen des Fußballs kennenlernen und bekommen die Taktik und Technik dieses Sports vermittelt. Die Arbeitsgemeinschaften werden in enger Zusammenarbeit mit den Schul- und OGS-Leitungen für die Mädchen kostenlos angeboten. In der Zusammenarbeit mit den Grundschulen werden alle Mädchen dort abgeholt, wo sie stehen. Mädchen mit Behinderungen oder mangelnden Bewegungserfahrungen werden dabei gezielt inkludiert. Das Projekt verbindet

Kinder, Eltern, Schulen und Vereine miteinander und die Coachinnen sind in ihren Quartieren wertvolle Multiplikatorinnen und Brückenbauerinnen.

Die Mädchen-Fußball-AGs finden an folgenden Grundschulen in Aachen regelmäßig statt:
Luisenstraße, Düppelstraße, Mataréstraße, Driescher Hof, Passstraße, Bildchen und Brander Feld.

Baustein 3: Mädchen-Fußball-Turnier

Fußball-Turniere bieten den Anreiz, sich in einem bekannten Raum auszuprobieren. Bei dem im Rahmen des Programms jährlich stattfindenden Mädchen-Fußball-Turnier können die in den Arbeitsgemeinschaften erworbene fußballerische Taktik und Technik in die Praxis umgesetzt werden. In den letzten Jahren fand das Mädchen-Fußball-Turnier der beteiligten Grundschulen kurz vor Beginn der großen Ferien im Kennedypark statt. Organisiert und betreut werden diese Wettkämpfe von ausgebildeten Coachinnen in Zusammenarbeit mit dem Fußball-Verband Kreis Aachen.

Notwendigkeit der Förderung

Aus sport- und integrationsfachlicher Sicht wird das Programm „Mädchen mittendrin“ sowohl vom Fachbereich Sport, als auch vom Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration nach den bisherigen Erfahrungen und Einblicken durch die Projektförderungen als sehr positiv und nachhaltig bewertet.

Sport leistet als niedrighschwelliges und zunächst nonverbales, körperliches Ausdrucksmittel einen sehr wichtigen Beitrag für gelingende Integrationsprozesse. Fußball ist ein international erfolgreicher und bekannter Sport, welcher über klare Regeln einen einfachen Zugang für Menschen aus verschiedenen Nationen darstellt. Sport und insbesondere Fußball verbindet Menschen über Sprachen und Herkunft hinweg und fördert so Gemeinschaft, Teamgeist und darüber hinaus Sprache, Sozialverhalten und vieles mehr.

Durch das Programm erhalten die teilnehmenden Mädchen die Möglichkeit, ihre Talente und Fähigkeiten in einem Bereich zu entwickeln und Erfahrungen von Selbstwirksamkeit und Selbstbewusstsein zu erleben, der sonst klassisch immer noch eher männlich dominiert zu sein scheint.

Alle Arbeitsgemeinschaften, die durch das Programm angeboten werden, finden dabei gezielt an Grundschulen statt, deren Schüler*innenschaft sehr heterogen und divers ist und die nicht immer einen Zugang zu sportfreizeitlichen Angeboten hat.

Die Nachfrage der Schulen nach den AGs zeigt, dass der Bedarf für dieses Programm nach wie vor hoch ist und daher eine gesicherte Planungsperspektive braucht.

Um eine solide Grundlage für die Durchführung des aus Sicht der Verwaltung wichtigen niedrighschwelligen Programms zu legen und eine langfristige und umfänglichere Planung für die Projektbeteiligten zu ermöglichen, schlägt die Verwaltung vor, die Projektbausteine 1 und 3 nach dem vom Verein vorlegten Finanzierungsplan aus den Liquiditätserlösen der Rummeny Stiftung zu finanzieren, zunächst bis zum Jahr 2024.

Dies würde eine Förderung von 12.248 Euro für Baustein 1 „Fußball-AGs“ und 1.750 Euro für den Baustein 3 „Fußball-Turniere“ (Gesamtsumme: 13.998 Euro, aufgerundet 14.000 Euro) bedeuten.

Anlage:

Anlage 1: Antrag, Projektbeschreibung und Finanzierungsplan „Mädchen mittendrin – Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball“ vom Aachener Förderverein Integration durch Sport

AFV Integration durch Sport c/o Uschi Brammertz, Hasbach 28, 52076 Aachen

**Stadtverwaltung Aachen
FB Wohnen. Soziales und Integration
Herr Rolf Frankenberger
Hackländerstraße 1
52064 Aachen**

Vorsitzender
Hans Georg Suchotzki

Geschäftsstelle
Hasbach 28
52076 Aachen
Telefon 02408-8868
Mobil 0151-12310022
Mail uschi.brammertz@t-online.de

Aachen, 11.04.2021

Antrag auf Unterstützung des Projektes „Mädchen mittendrin - Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball“

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Frankenberger,

hiermit bittet der Aachener Förderverein Integration durch Sport um eine Verstärkung der Finanzierung zweier Bausteine des Projektes „Mädchen mittendrin - Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball“ durch den Sozialausschuss. Das Projekt begann 2009 mit den Bausteinen Mädchen-Fußball-AGs und Mädchen-Fußball-Ausbildungen und wurde durch die Bausteine Mädchen-Fußballturnier im Jahr 2011 und Mädchen-Fußball-Camp im Jahr 2013 komplettiert.

Ab dem Jahr 2014 stieg die Landesregierung NRW aus der Projektfinanzierung aus und seitdem versuchen die Ehrenamtler des Vereins, die für den Erhalt des Projektes alljährlich notwendigen Gelder aus verschiedenen Fördertöpfen zusammen zu betteln.

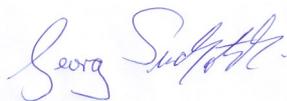
Seit Jahren werden die beiden Bausteine wöchentliche Mädchen-Fußball-AGs und ein jährliches Mädchen-Fußball-Turnier durch verschiedene Fachbereiche der Stadt Aachen wie Sport, Soziales, Kinder und Jugend, Integration und Stadtteifonds finanziell unterstützt.

Die anderen Projektbausteine, z.B. das Mädchen-Fußball-Camp, werden von Zuschüssen des Landschaftsverbands, des Aachener Jugendrings und Spenden getragen. Hinzu kommt die Ausstattung mit Fußballschuhen, Turnschuhen, Bällen, Hütchen und Leibchen durch den Hanns und Nele Bittmann Verein und die Hilfsorganisation Menschen helfen Menschen, weil es bei dem Projekt um die Unterstützung von finanziell und sozial benachteiligten Mädchen aus sieben kooperierenden Brennpunktgrundschulen der Stadt Aachen geht.

Die Teilnahme der Schulen als auch der Mädchen an allen Bausteinen ist völlig kostenlos.

Dem Antrag sind eine Projektbeschreibung sowie ein Finanzierungskonzept beigefügt.

Herzliche Grüße



1. Vorsitzender

Steuer Nummer 201/5905/5360
Vereinsregister Nummer 5027
LSB-Kennziffer 2001305

IBAN DE18 3906 0180 1702 5570 18
BIC GENODED1AAC
Aachener Bank

Projektbeschreibung Mädchen mittendrin – Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball

Fußball ist ein wichtiger Integrationsmotor in unserer Gesellschaft und fasziniert ganz besonders junge Menschen mit Zuwanderungsgeschichte. Mit dem Projekt „Mädchen mittendrin – Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball“ greifen wir die Fußballbegeisterung der Mädchen auf und nutzen die integrative Kraft dieses Sports. Gleichzeitig wenden wir uns an junge Mädchen und weibliche Jugendliche mit und ohne Zuwanderungsgeschichte, die ebenfalls eine Affinität zu Fußball haben und gerne als Fußball-Coachin in die Betreuer-Rolle hineinwachsen möchten.

Mädchen-Fußball-AGs

Die Arbeitsgemeinschaften an den Grundschulen Luisenstraße, Düppelstraße, Mataréstraße, Driescher Hof, Passstraße, Bildchen und im Brander Feld bieten den Schülerinnen den idealen Einstieg in den Mädchenfußball. In ihrem unmittelbaren Sozialraum und einer ihnen sehr vertrauten Gruppe können Mädchen dem runden Leder naheifern und bekommen die Taktik und Technik dieses Sports vermittelt. Die Arbeitsgemeinschaften werden in enger Zusammenarbeit mit den Schul- und OGS-Leitungen für die Mädchen kostenlos angeboten.

In der Zusammenarbeit mit den Grundschulen werden alle Mädchen dort abgeholt, wo sie stehen. Mädchen mit Behinderungen oder mangelnden Bewegungserfahrungen werden dabei gezielt inkludiert. Das Projekt verbindet Kinder, Eltern, Schulen und Vereine miteinander und die Coachinnen sind in ihren Quartieren wertvolle Multiplikatorinnen und Brückenbauerinnen.

Mädchen-Fußball-Assistentinnen-Ausbildung (Coaches)

Weibliche Coaches werden nicht nur von muslimischen Eltern als wichtige Voraussetzung für das Fußballspielen ihrer Töchter angesehen. Deshalb werden 16- bis 18-jährige Trainerinnen mit und ohne Migrationshintergrund gezielt eingesetzt, die für diese Art der Betreuung und sportlichen Anleitung in Kooperation mit dem Fußball-Verband Mittelrhein ausgebildet werden und die nebenbei ganz viele interkulturelle Kompetenzen erwerben können. Neben der Vermittlung des Sportspiels geht es bei der DFB-Fußballassistentinnen-Ausbildung vor allem auch um pädagogische Themen, um rechtlichen Fragen und um Erste Hilfe. Höhepunkt sind die selbst angeleiteten Fußballstunden und -turniere.

Mädchen-Fußball-Turnier

Fußball-Turniere bieten den Anreiz, sich in einem bekannten Raum auszuprobieren und dort die in den Arbeitsgemeinschaften erworbene fußballerische Taktik und Technik dann beim jährlich stattfindenden Mädchen-Fußball-Turnier in die Praxis umzusetzen. In den letzten Jahren fand das Mädchen-Fußball-Turnier der beteiligten Grundschulen kurz vor Beginn der großen Ferien im Kennedypark statt. Organisiert und betreut werden diese Wettkämpfe von den ausgebildeten Coaches in Zusammenarbeit mit dem Fußball-Verband Kreis Aachen.

Mädchen-Fußball-Camp

Die Bilder gleichen sich. Müde, aber zufrieden kommen die kickenden Mädchen aus den Camps nach Hause. Fußball, Spielen, Üben, Toben und Gemeinschaft den ganzen Tag, das ist aber auch ganz schön anstrengend. Regeln sind einzuhalten, Rücksicht auf andere Mädchen ist zu nehmen. Fußballtricks wollen gelernt werden. Die Camps ermöglichen es, Gemeinschaft zu erleben und füreinander Verantwortung zu tragen. Die Angebote können von Fußball, Geländespielen, Bastlangeboten, Rollenspielen bis zu Musik- und Tanzangeboten reichen.

Die Coaches werden zu Teamern in den kurzweiligen Camps. Sie leiten selbständig kleinere Gruppen bei den Angeboten und wirken bei der Programmgestaltung mit.

Die Grundschülerinnen und Coaches fahren seit Jahren zu ihrem fünf-tägigen Mädchen-Fußball-Camp in die Gemeinde Simmerath. Dort bauen die Mädchen durch das Miteinander beim Kicken, Übernachten in vereinseigenen Zelten und freizeitpädagogischen Erlebnissen in der reizvollen Umgebung der naturnahen Eifel dieses Gemeinschaftsgefühl weiter aus. Ziel ist es, die Persönlichkeitsentwicklung der Mädchen zu unterstützen, ihr Selbstbewusstsein und ihr Selbstwertgefühl zu verbessern.

Was passiert mit den Coaches? Zwei der Mädchen aus der engagierten Schar der Coaches suchen wir jedes Jahr gezielt für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport aus. Wir machen die FSJ-lerinnen durch jede Menge weitere Fortbildungen fit für eine duale Ausbildung oder ein Studium.

Was passiert mit den Teilnehmerinnen an den Mädchen-Fußball-AGs? Ziel ist es immer, die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen ganzheitlich zu unterstützen. Die Mädchen werden insgesamt selbstbewusster und selbständiger. Da Sport immer auch Bildung ist, verhilft er den Mädchen zu mehr kognitiver Leistungsfähigkeit in der Schule und steigert die Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, das Selbstwertgefühl und der gesunde Umgang mit Sieg und Niederlage.

Die Nachhaltigkeit entsteht dadurch, dass die ersten ehemaligen Teilnehmerinnen an den AGs und Camps sich heute als Coaches ausbilden lassen und das Projekt und sein Netzwerk dadurch langfristig sichern.

Finanzierungsplan Mädchen mittendrin - Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball

Baustein Fußball-AGs

wöchentlich stattfindend

FSJ-lerinnen	1.250,00 € pro Quartal	x 2 Personen	10.000,00 €
Job-Ticket	72,00 € pro Monat	x 2 Personen	1.728,00 €
Fortbildungen	130,00 € 2 Stück	x 2 Personen	520,00 €

Baustein Fußball-Turnier

jährlich stattfindend

Verpflegung + Catering	für ca. 150 - 200 Personen	750,00 €
Medaillen + Pokale	für 100 - 120 Mädchen	400,00 €
Fußball-Verband	Schiedsrichter/Erstellen des Turnierplans	300,00 €
Druckerei/Stadt Aachen	Plakate + Flyer + Genehmigungen	300,00 €

Erbetene Förderung Insgesamt

13.998,00 €

Die ehrenamtliche Begleitung des Projektes kostet im Jahr mindestens 100 Stunden à 10,00 € 1.000,00 €

Die Vereinsassistentin*, die das Projekt mit organisiert und terminiert, kostet pro Monat 150,00 € 1.800,00 €

Vom Verein getragene zusätzliche Ausgaben/Ehrenamt ohne Förderung **2.800,00 €**

*ehemalige FSJ-lerin, die momentan an der Katho Soziale Arbeit studiert.